



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Nauod, Fraustein, Dambach u. d. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 102.

Mittwoch, den 1. Mai 1912.

27. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Städtische Säuglingsmilkbank.

Bei Herrn Dr. Hans Spielmann, Schornhorst-
drogerie, Schornhorststr. 12, ist eine weitere Ab-
sackstelle der Milkbank errichtet worden.

Wiesbaden, den 20. April 1912.
34610 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Fluchtliniplan über die Verkömmerung
der Goldsteinstraße zwischen Karstraße und Wall-
mühlstraße, Distrikt Karstraße, hat die
Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten
und wird nunmehr im Rathaus, 1. Ober-
geschloß, Zimmer Nr. 38a, innerhalb der Dienst-
stunden zu Jedermanns Einsicht offen
gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtlini-
Gesetzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken
hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen
gegen den Plan innerhalb einer vier-
wöchigen, am 20. April d. J. beginnenden und
mit Ablauf des 27. Mai 1912 endigenden
Ausschlußfrist beim Magistrat schriftlich an-
zubringen sind.

Wiesbaden, den 20. April 1912.
34612 Der Magistrat.

Ausgang aus der Straßenpolizei-Verordnung für
den Stadtkreis Wiesbaden vom 10. Oktober 1910.
§ 67.

1. Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung
ermahnter Personen, und Kinderwärtinnen,
die sich in Ausübung ihres Berufs befinden, ist
der Aufenthalt in der Kochbrunnenanlage und der
Trinkhalle dafelbst untersagt.

2. Personen in unanständiger Kleidung, ferner
solche Personen, welche Rube oder Trägheit
tendenz haben, ist der Aufenthalt in der Koch-
brunnenanlage und Trinkhalle untersagt.

3. In der Zeit vom 1. April bis 1. November
ist das Baden in der Kochbrunnenanlage bis
9 Uhr vormittags verboten.

4. Das Mitbringen von Hunden in die Koch-
brunnenanlage und Trinkhalle ist verboten.

5. Während der Brunnenkonzerte darf die Ver-
bindungstraße zwischen Tannstraße und Kranz-
platz mit Fußverkehr jeder Art nur im Schritt be-
fahren werden.

Wird veröffentlicht.
Wiesbaden, den 10. April 1912. 34579
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Abfuhr des in den städtischen, zwischen
der Jäger- und Plattenstraße gelegenen
Waldungen erzeugten Holzes wird vom 15.
April d. J. ab bis auf Weiteres verboten.
Zuwerhandeln müssen zur Anzeige ge-
bracht werden.

Wiesbaden, den 2. April 1912.
34588 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Fluchtliniplan über die Abän-
derung einer Verbindungstraße zwischen Cho-
pinstraße und Karl Maria von Weberstraße,
Distrikte: Leberberg, Sonnenberg, hat die
Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhal-
ten und wird nunmehr im Rathaus, 1. Ober-
geschloß, Zimmer Nr. 38a, innerhalb der Dienst-
stunden zu Jedermanns Einsicht offen
gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtlini-
Gesetzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken
hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen
gegen den Plan innerhalb einer vier-
wöchigen, am 20. April d. J. beginnenden und
mit Ablauf des 27. Mai 1912 endigenden
Ausschlußfrist beim Magistrat schriftlich an-
zubringen sind.

Wiesbaden, den 24. April 1912.
34605 Der Magistrat.

Versteigerung der Stadt Wiesbaden.

Samstag, den 11. Mai d. J., vormittags
10 Uhr, sollen in dem Saale der Turngesellschaft
im Dampfschiffbaustraße Nr. 8 aus dem Er-
trage der Stadtgemeinde Wiesbaden schätz-
baren Weinbergen Rarobers und Langolsweinsberg
versteigert werden:

1. 4 Stück Rarobers, Jahrgang 1910.
2. 16 Dalbfuß Rarobers, Jahrgang 1911.
3. 2 Dalbfuß Langolsweinsberg, Jahrg. 1910.
4. 7 Dalbfuß Langolsweinsberg, Jahrg. 1911.

Die Probezeit ist auf den 20. April und
2. Mai d. J. vormittags von 10 Uhr bis nach-
mittags 6 Uhr festgesetzt worden.

Die Versteigerungsbedingungen liegen im
Rathaus, Zimmer Nr. 44 in den Vormittags-
dienststunden zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 12. April 1912.
34590 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

(Zeitungss. pp. Versteigerung.)

Donnerstag, den 9. Mai 1912, vormittags
10 Uhr, sollen im Aufwahrungsraum des
neuen Kurhauses (Eingang Gartentor der
Südseite) die abgelegten Zeitungen und Zeit-
schriften aus den Zeitnummern vom Jahre
1911 öffentlich meistbietend gegen Barzah-
lung versteigert werden.

Ferner gelangen alte und unbrauchbar ge-
wordene Inventarkarte zum Verkauf, näm-
lich:

- ca. 400 Gartenkäthe, 30 Polsterkühle, 8
vergoldete Stühle, 2 Bläsfloß mit 4 Sei-
len, 2 Bläsfloß, 1 Personenwagen, 1 Trau-
denprelle, 1 Hausschlaf, 2 Gemehre, 8 leere
Käfer, 4 Matten, ca. 150 Meter Teppichlän-
fer und ca. 30 Meter Fußboden.

Der Zuschlag wird sofort erteilt und sind
die versteigerten Zeitungen pp. bis nachmit-
tags 6 Uhr aus dem Kurhaus zu entfernen.

Wiesbaden, den 25. April 1912. 34520
Städtische Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

betreffend Anfuhr von Brennmaterialien (Kohlen,
Koks, Briketts, Holz).

Es ist öfters beobachtet worden, daß Kohlen-
fuhrwerke auf die Bürgersteige aufgefahren sind,
um so bequemer an den Einfuhrschächten der
Häuser die Kohlen pp. abzuladen.

Die Anfuhrer machen sich hierdurch wegen
Zuwerhandlung gegen die Vorschriften der
Straßenpolizeiordnung vom 10. Oktober 1910
strafbar und die Kohlenverkaufer, welche
die Brennmaterialien ins Haus zu liefern haben,
können bei Verhädigungen am Bürgersteig
(Vorsteifen, Gussabfall) für den entstandenen
Schaden haftbar gemacht werden.

Die Bestimmungen genannter Straßenpolizei-
verordnung, welche für Anfuhr von Brenn-
materialien hier in Betracht kommen, lauten:

§ 30

Auf den Bürgersteigen und den sonstigen für
den Fußgängerverkehr bestimmten Wegen ist es
verboten:

1. zu reiten, mit Handkarren, Fahrrädern,
Kinderkutschen oder Fuhrwerken jeder Art zu
fahren, Straßenhandel zu treiben, Justiere oder
Schlachtwiege zu führen oder zu treiben, den Ver-
kehr durch Stehenbleiben oder durch gewerbliche
Berrichtungen zu hemmen und Gegenstände,
welche durch ihre Form, Größe oder Beschaffen-
heit die Verhädigungen zu befähigen oder zu
verleiten oder zu beschämen geeignet sind (z. B.
Körbe, Eimer, Fleischmulden, Bretter, Hand-
werkzeugkisten) zu befördern.

pp.

§ 15.

1. Das Abladen von Brennmaterialien und
Hausabfallgegenständen auf die Straße ist nur
zulässig, wenn bei dem Hause des Empfängers
eine zu einem Hofe oder anderen geeigneten
Räumen führende Einfahrt nicht vorhanden ist.
Auch müssen diese Gegenstände alsbald nach der
Anfuhr von der Straße entfernt werden. Die
benutzten Straßenflächen sind sofort zu reinigen
und insbesondere die durch Kohlenstaub und derg-
leichen beschmutzten Stellen mit reinem Wasser
abzuwaschen.

Indem wir diese Vorschriften hiermit wieder-
holt öffentlich bekanntgeben, ersuchen wir alle
Beteiligten, wie Fuhrwerksbesitzer, Kohlenver-
kaufer, Empfänger, auch die Hausbesitzer und Kohlen
pp. Empfänger dringend, auf die strenge Befol-
gung der erlassenen Bestimmungen bedacht zu
sein. Insbesondere müssen die mit der Kohlen-
anfuhr beauftragten Fuhrwerke angehalten wer-
den, das Befahren der Bürgersteige zu unter-
lassen. Zuwiderhandlungen werden in jedem
Falle zwecks Befragung der Betroffenen zur An-
zeige gebracht.

Wiesbaden, den 27. April 1912. 34775
Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.

Der Jahresbedarf an elektrischen Inha-
tionsmaterialien für die städtischen Betriebe ist
im Wege der öffentlichen Ausschreibung an die
biefige Unternehmer vergeben worden.

Angebotsformulare und Verdingungs-
bedingungen können während der Vormittags-
stunden im Verwaltungsgebäude Friedr. v.
Zimmer Nr. 19 eingesehen und bis zum 4. Ma-
i d. J. kostenlos bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift: M. H. J.
Nr. 117" versehenen Angebote sind spätestens bis
Montag, den 6. Mai 1912,
vormittags 10 Uhr,
hierbei einzubringen.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und aus-
gefüllten Verdingungsformular eingereichten An-
gebote werden berücksichtigt.
Aufsichtsfrist: 2 Wochen.

Wiesbaden, den 25. April 1912.
34777 Städtisches Maschinenbauamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der
Sommermonate (April bis einschließlich Sep-
tember) um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 27. März 1912.
34778 Städt. Markt-Kom.

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.

Auf Freitag, den 3. Mai d. J., findet in
Sitzungslokale der Bürgermeisterei hierförl
die diesjährige öffentliche Zuspung und zwar die
Erst- und Wiederimpfungen statt. Erntimpfungen
sind fönfliche im Jahre 1911 geborenen Kinder,
sowie diejenigen, welche im vorigen Jahre nicht
oder nicht mit Erfolg geimpft wurden.

Wiederimpfungen sind die im Jahre 1900 ge-
borenen schulpflichtigen Kinder, sowie diejenigen,
welche im abgelaufenen oder vorhergehenden Jahr
nicht oder nicht mit Erfolg geimpft worden sind.
Für die Erntimpfungen beginnt das Impfscheit
an dem genannten Tage um 8 Uhr, für die
Wiederimpfungen um 4 Uhr.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, welche
ihre Kinder der geföhligen Zuspung entziehen
werden mit Geldstrafe bis zu 50 M. event. mit
entprechender Haft bestraft.

Wegen des Verhaltens der Impflinge in
Impfschale wird auf die den Eltern, Pflegeeltern
und Vormündern ergebenden Verordnungen
Schriften verwiesen.

Rambach, den 18. April 1912.
Der Bürgermeister: Moritz.

Amtliche Fremden-Liste der Stadt Wiesbaden.

Adlinwankin, Woroney, Dietenmühle — Al-
bert, Koblenz, Hotel Nizza — Albrecht, Berlin,
Zum Hahn — van Alphen m. Fr., Haag, Hotel
Regina — Arndt m. Fr., Berlin, Englischer Hof
— Assenmacher, Leipzig, Würzburger Hof.

Baehem, Geh. Rat Dr., Bonn, Nassauer Hof
— Bachmann, Dr., Dresden, Rhein-Hotel
— Bahr m. Fr., Schwerin, Schwarzer Bock
— Barney, Geheimrat m. Fr., Hannover, Hohenzol-
lern — Batram, Neumünster i. Holst., Metropo-
le — Baumann, Langenargen, Hotel Krug
— Becker, Lehr, Europäischer Hof — Behrens, Ber-
lin, Prinz Nikolaus — Bendorf, Leipzig, Zum
neuen Adler — van der Berg, Amsterdam, Vik-
toria-Hotel — Berger, Breslau, Hotel Adler
Badhaus — Berner, Dr., Finnland, Nassauer Hof
— Bernhardt m. Fr., Leisnig, Kölnischer Hof
— Beteber, Berlin, Hotel Cordan — Biemowski,
Essen, Erbprinz — Biermann, Christiania, Wei-
sche Ross — Biester, Geh. Reg.-Rat, Berlin,
Weisse Lilien — Binz, Prof. Dr. m. Fr., Berlin,
Nassauer Hof — Birkenstock, Metz, Villa Alma
— Bitter, Roskowitz, Schwarzer Bock — Blohm,
Hamburg, Wilhelma — Bluth m. Fr., Köln,
Westfälischer Hof — Blydenstein m. Fr., Lon-
don, Nassauer Hof — Bohem, Dr. m. Fr., Bar-
men, Wiesbadener Hof — Boenke m. Fr., Ber-
lin, Hotel Oranien — Bohneat m. Fr., Char-
lottenburg, Riviera — Bolling, Köln, Dieten-
mühle — Bony m. Fr., Brüssel, Metropole
— Brand m. Fr., Oberhausen, Reichspost — Brandt,
Mülheim (Ruhr), Minerva — Breck, Christiania,
Hotel Adler Badhaus — Brooks, Waldheim i. S.,
Schwarzer Bock — Brookmann, Saatel, Vier
Jahreszeiten — Brönnner m. Fam., New-York,
Rose — Baronessen van der Brüggen, 2 Damen,
Brüssel, Römerbad — Brünninghaus, Werder,
Imperial — Brück, Konstantinopel, Metropole
— Burock, Baden, Hotel Adler Badhaus.

Cahn, Dr., Berlin, Kronprinz — Cartens-
Jensen, Dr. phil., Godesberg — Chaulet, Mon-
treux, Zum Spiegel — Citron, Prof. Dr., Berlin,
Continental — Clemens, Emden, Hoel Happel
— Cohn m. Fr., Kaiserhof — von der Crone, Basel,
Europäischer Hof — Crone, Dr., Essn, Hotel Berg
van Dam m. Fr., Amsterdam, Nassauer Hof
— Dasbach, Brüssel, Prinz Nikolaus — Detzel,
Landau, Villa Alma — Dieterich, Berlin, Metro-
pole — Ditter, Dr., Gießen, Wiesbadener Hof
— Dieterich, Untermaxgrün, Nonnenhof — Drum,
Berlin, Villa Medici — Düwell, Posen, Hotel
Adler Badhaus.

Ecke, Berlin, Pens. Prinzessin Luise — Eger-
land m. Fr., Plauen i. V., Schwarzer Bock
— Ehrhorn, Dr., Hannover, Nonnenhof — Eich-
baum, Dr., Schwetza, Hanna-Hotel — Freifrau
von Eller-Eberstein, Exzell., Hannover, Sendig-
Eden-Hotel — Emisch m. Fr., Luckenwalde,
Pension Maydt — Engel m. Fr., Bonn, Einhorn
— Ernst, Stockholm, Hotel Krug — Ernst, Rem-
scheid, Darmstädter Hof — v. Esbeck, Baro-
ness, München, Haus Oranienburg

Fabrizius m. Fr., Duisburg, Palast-Hotel —
Fedderson, Nyköpung, Sendig-Eden-Hotel — Fel-
ling i. Fr., Weissenhöhe, Zum Bären — Felik
m. Fr., Magdeburg, Nassauer Hof — Fels, Mün-
chen, Wilhelma — Fischer m. Tocht., Koblenz,
Hotel Meier — Fischer, Barmen, Hotel Berg
— Foerster m. Fr., Berlin, Rose — Franke m. Fr.,
Zwickau, Privathotel Montreux — Frankenstein,
Dossnitten, Kaiserbad — Franzen, Dr., Altona,
Nassauer Hof — Freuman m. Fr., Antwerpen,
Pension Karpin — v. Freyer, Kolmar, Wiesba-
dener Hof — Fromhold m. Fr., Moskau, Schwar-
zer Bock — Fuchs, Meiningen, Central-Hotel
— Fuchs, Amsterdam, Schwarzer Bock — Fuhr-
mann, Dr., Halle, Grüner Wald.

Geissel, Dr. m. Fr., Dortmund, Central-Hotel
— Gerbert, Dr. m. Fr., Düsseldorf, Metropole
— Gill, London, Pension Internationale — Goetz
m. Fr., London, Kaiserhof — Goge, Stuttgart,
Weisse Lilien — Goldberg m. Fr., Petersburg,
Quisisana — Goossens, Dr., Rotterdam, Metro-
pole — Graupner m. Fam., Dresden, Hotel Berg
— Groenwold m. Fr., Dresden, Vier Jahres-
zeiten — Gruetons m. Fr., London, Central-
Hotel — Grosch, Nürnberg, Zum Spiegel.

Haarmann, Geheimrat Dr. m. Fr., Qsnabrück,
Quisisana — Haase, Dr., Breslau, Hanna-Hotel
— Hagen, Dr., Leipzig, Bayerischer Hof — Hal-
bertsma, Dr., Rotterdam, Metropole — Harriot,
Fr., New-York, Nassauer Hof — Hausadowski,
Geh. Hofrat m. Fr., Berlin, Museumstr. 10
— Heckert, Dr., München, Hanna-Hotel — Hempel,
Oberjustizrat Dr. m. Fr., Zwickau, Weisses-Rosa
— Hengstenberg, Exzell., Oberpräsident, Kassel,
Rose — Hench, Dr. phil., Godesberg, Hotel Berg
— Herkersdorf, Dr. m. Fam., Elberfeld, Hanna-
Hotel — Hertefeld, Dr., Berlin, Prinz Nikolaus
— Hippe m. Fr., Dresden, Kaiserbad — v. Hof-
mann, Fr., Cannes, Kaiserbad — Holtschaff,
Petersburg, Hotel Oranien.

Ihring, Lich, Metropole — v. Jaczewski,
Kiew, Astoria-Hotel — Julien, Amsterdam, Cen-
tral-Hotel — Jungmann, Darmstadt, Hotel Berg.
Kalbskopf, Nürnberg, Weisses-Rosa — Kap-
pel m. Fr., Berlin, Quisisana — Kern m. Fr.,
Althausen, Schwarzer Bock — Kiehne, Exzell.,
General a. D., Göttingen, Nassauer Hof — Kla-
hold m. Fam., Gelsenkirchen, Residenz-Hotel
— Klein, Dr., Nürnberg, Reichspost — Knobbe
m. Fr., Rausche, Nassauer Hof — Köpp, Dr. m.
Fr., Leipzig, Wiesbadener Hof — Baronin von
Kotze, Berlin, Vier Jahreszeiten — Kracmer m.
Fr., Allenstein, Prinz Heinrich — Krause, Eise-
nach, Schwarzer Bock — Krees, Prof. m. Fr.,
Düsseldorf, Hanna-Hotel — v. Kreis, Fr., Schloss
Roggenhausen-Langfuhr, Nassauer Hof — Kun-
kel m. Fr., Berlin, Europäischer Hof — Küttner
m. Fam., Pirmas, Sendig-Eden-Hotel.

Lagodzinski, Warschau, Nassauer Hof —
Lakowski m. Fr., Libau, Wiesbadener Hof —
Lammens m. Fr., Courtral, Imperial — Landauer
m. Fr., München, Metropole — Lange m. Fr.,

Kiel, Hohenzollern — Lange, Zürich, Wilhelma
— v. Leipzig, Berlin, Schwarzer Bock — Leiser,
Metz, Astoria-Hotel — Lewin m. Fr., London,
Kaiserhof — Lewan, Dr. m. Fr., Berlin, Nas-
sauer Hof — Lex, Landrat, Weillburg, Haus
Oetting — Libbertz, Dr. jur., Berlin, Boyale
— Linder m. Tocht., Stockholm, Zum Bären
— Link, Pforzheim, Schützenhof — v. Livonius,
Major, Düsseldorf, Metropole — von und zu Lö-
wenstein, Fr., Jesberg, Europäischer Hof
— Lorraine, Düsseldorf, Wiesbadener Hof — Ba-
ron v. Lütken, Köln, Viktoria-Hotel.

Marlier m. Fr., Nürnberg, Rhein-Hotel
— v. Marschall, Landrat m. Fr., Montabaur, Vier
Jahreszeiten — Mathes, Dr., Wiesloch, Wiesba-
dener Hof — Graf Matuschka-Greifengrün,
Schloss Vollrats b. Winkel, Hotel Berg — May-
berg, Witten, Central-Hotel — Meinecke, Ham-
burg, Viktoria-Hotel — Menko, Dr., Haag, Nas-
sauer Hof — Menzel, Reg.-Rat, Berlin, Quisi-
sana — Mestel m. Fr., Breslau, Schwarzer Bock
— Metge m. Fr., Münden, Goldenes Kreuz
— Mey m. Fr., Gera, Nassauer Hof — Michaelis m.
Fr., Berlin, Silvana — v. Mickwitz, Fr., Peters-
burg, Villa Olanda — Mindus m. Fr., Hamburg,
Viktoria-Hotel — Münch, Pfarrer Dr., Neun-
kirkon, Hospiz z. hl. Geist — Komtesse de
Moerkkerke, Brüssel, Römerbad — Mohr, Fr. Dr.,
Schweden, Viktoria-Hotel — Mosino m. Fr., Ber-
lin, Bellevue — zur Mühlen m. Fr., Haarlem,
Royale — Müller m. Fr., Bärwalde, Pension Os-
sent — Murrmann, Essen, Continental.

Mc. Nally m. Fam., Tsingtau, Hotel Regina
— Nandsaus, Fr., Peterkemen, Prinz Heinrich
— Niemeyer, Fr., Hamburg, Hotel Nizza
— Niemöller m. Fam., Gütersloh, Hohenzollern
— Nilaut, Dr., Haag, Nassauer Hof — Nolau Fe-
rall, Fr., Dublin, Vier Jahreszeiten — Nolte,
Düsseldorf, Prinz Nikolaus — Norden, Hamburg,
Palast-Hotel — Nyberg m. Fr., Helsingfors,
Römerbad.

Oelker, Prof., Qsnabrück, Sanatorium Dr.
Dornblüth — Ollesheimer m. Fr., New-York,
Rose — Osberghaus m. Fr., Solingen, Royale
— Ottendorf m. Fr., Aachen, Hotel Berg.
Panstian m. Fr., Halensee, Goldenes Kreuz
— Passmann, Duisburg, Palast-Hotel — Pavel,
Exzell., Generalleut., Kolmar, Kaiserbad
— Jonkheer A. u. C. de Pestors, Holland, Nassauer
Hof — Pinkus, London, Metropole — Prae-
torius, Dr., Frankfurt, Hotel Krug.

Quitmann m. Fr., London, Royale.
Raben m. Fr., Hamburg, Quisisana — von
Raumer, Weizlar, Rose — vom Rath m. Fr.,
Mehlem, Nassauer Hof — Rechberg m. Fr., Hers-
feld, Nassauer Hof — van Rede m. Fr., Rotter-
dam, Rhein-Hotel — Reinecke, Major, Charlot-
tenburg, Tannus-Hotel — Remmler, Dr. m. Fr.,
Berlin, Wilhelma — Rietmeyer m. Fr., Schöne-
beck, Tannus-Hotel — Rignle m. Fam., Antwer-
pen, Nassauer Hof — Rösers m. Fr., Soltan,
Quisisana — Rohlieb, Helsingfors, Hotel Ries

— Rofa, Dr. m. Fr., Augustusweg, Westfälische
Hof — Baron u. Baronin v. d. Ropp m. Tocht.,
Kurland, Hohenzollern — Rosenkranz, Dr. 12
sit, Sanatorium Friedrichshöhe — Rosbach u.
Fr., New-York, Nassauer Hof — v. Ruksien,
Warschau, Hospiz z. hl. Geist — Jonkheer v.
Ruyssenaer, Haag, Rose — Rysse, Leipzig,
Weisse Lilien.

Sagitz, Neuhausen, Weisses Lilien — Schi-
melpfennig, Lauenburg, Europäischer Hof —
Schlossmann m. Fr., Berlin, Englischer Hof —
Schmidt m. Fr., Erfurt, Viktoria-Hotel —
Schmitzler m. Fam., Amsterdam, Nassauer Hof
— Schönwald m. Fr., Danzig, Schützenhof
— Schröder m. Fr., Pritzwalk, Prinz Heinrich
— Schubert, Major, Berlin, Hotel Braubach
— Schulz m. Fr., Petersburg, Aegir — Seott m.
Fr., Edinburgh, Villa Hertha — Seccoo m. Fr.,
Porto-Alegre, Sendig-Eden-Hotel — Sedwmyer,
München, Rhein-Hotel — Seibels, Berlin, Kf-
Schloss — v. Seters, Moskau, Wiesbadener Hof
— Siemers, Dr. m. Fam., Lübeck, Grüner Wald
— de Soriano m. Fr., Paris, Nassauer Hof
— Spanjard m. Fr., Borne, Sendig-Eden-Hotel
— Spoliansky m. Fr., Odessa, Nassauer Hof
— Stalhammar m. Fr., Gothenburg, Viktoria-
Hotel — Standertskjöld, Finnland, Nassauer Hof
— Steensen m. Fr., Veele, Rose — Stettiner m.
Fr., Berlin, Metropole — Swinann, Salsburg,
Reichspost.

Tegeder m. Fr., Charlottenburg, Vier Jah-
reszeiten — Baron u. Baronin v. Teufentum
Wien, Nassauer Hof — Thechs, Berlin, Nassauer
Hof — Baroness v. Thielemann, Berlin, Vier
Jahreszeiten — Tschanowitsch m. Fr., Peter-
burg, Nassauer Hof — v. Tschirschky, Breslau,
Viktoria-Hotel.

v. Unruh m. Fr., Schmiedeberg, Wiesbadener
Hof — Urkin m. Fr., Riga, Pension Siegel.

Veik m. Fam., Hamburg, Metropole — Veit
Saint Molo, Central-Hotel — Vogel, Barmen,
Königlicher Hof.

Wahlund m. Fr., Stockholm, Europäischer
Hof — Walter m. Fr., Moritzdorf, Imperial
— Wanekel, Altenburg, Villa Alma — Le Compten
Cornet de Waynwart, Brüssel, Rose — Werner,
Breslau, Hotel Adler Badhaus — Freiherr von
Werthern, Oldenburg, Riviera — Westphal,
Dr. m. Fr., Rostock, Central-Hotel — v. West-
phalitzky, Fr., London, Hotel Dahlheim — Wey-
mann m. Fr., Freiburg i. B., Sendig-Eden-Hotel
— Baronin v. Willebrandt, Helsingfors.

Ries — Windhorst, Dortmund, Quisisana
v. Winkler m. Fr., Dölitz b. Leipzig, Haus Elm
— Wolff, Dr., Hotel Oranien — Woltowtack m.
Fr., Brüssel, Englischer Hof.

v. Zastrow, Dr. m. Fr., Vaihingen, Posen
Christa — Zelman, Magdeburg, Nassauer Hof
— Ziller, Dr. m. Fr., Pürlitz i. B., Central-Hotel
— Zoeth m. Fam., Poesneck, Grüner Wald
— Zorner m. Fam., Köln, Kaiserhof.